

# Auf den Spuren der Wildkatze

Und es gibt sie doch, die Wildkatze in Österreich. Auch wenn sie nach wie vor als "in Österreich ausgestorben" gilt, mehren sich die Nachweise von Wildkatzen, darunter auch von Wildkatzen-Nachwuchs.

In Oberösterreich gibt es bislang aktuelle Hinweise aus dem Mühlviertel. Geeigneter Lebensraum ist aber auch in anderen Teilen Oberösterreichs vorhanden. So zum Beispiel entlang der Donau, wo sich der Lebensraum dem der in der Wachau in Niederösterreich, wo die Wildkatze bestätigt ist, ähnelt. Auch eine Einwanderung aus Deutschland ist denkbar.

[Näheres zum österreichweiten Projekt "Wildkatze"](#)



Foto: Wildkatze © J. Limberger

Im Rahmen der Wildkatzen-Exkursion vom Naturschutzbund am Samstag, 15. Juni 2024 machen wir uns im Kleinen Kößlbachtal auf, um mehr über die Wildkatze zu erfahren. Der Wildbiologe und Wildkatzen-Experte Andreas Kranz wird uns dabei vieles rund um ihre Lebensweise erzählen, aber auch darüber, mit welchen Methoden man versucht, ihr auf die Spur zu kommen und welche Maßnahmen für die Unterstützung ihrer weiteren Ausbreitung ergriffen werden sollten.

**Führung:** DI Dr. Andreas Kranz

**Zeit und Treffpunkt:** 9:00 Uhr, [Parkplatz bei der Jausenstation 4 Viertl Stub'n, Hundorf Nr 7, 4085 Waldkirchen am Wesen](#)

**Dauer:** 3 Stunden

Festes Schuhwerk und etwas Trittsicherheit empfohlen!

**Anmeldung erbeten** via Mail an [oberoesterreich@naturschutzbund.at](mailto:oberoesterreich@naturschutzbund.at) oder Tel.: 0676/3674213

Die Durchführung dieser Exkursion wird durch den Waldfonds der Republik Österreich gefördert.

 **Waldfonds  
Republik Österreich**

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Land- und Forstwirtschaft, Regionen  
und Wasserwirtschaft

Datum: 15.06.2024, 09:00–12:00